

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 100 (1982)
Heft: 22

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizer Ingenieur und Architekt

Verlags-AG der Akademischen-technischen Vereine

Erscheint wöchentlich

100. Jahrgang 27. Mai 1982 Heft 22/82

Offizielles Organ:

Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein (SIA)

Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP)

Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieure (ASIC)

Redaktion

«Schweizer Ingenieur und Architekt»

Rüdigerstrasse 11
Postfach 630, 8021 Zürich
Tel. (01) 201 55 36

Redaktoren:

Kurt Meyer, Chefredaktor
Bruno Odermatt,
dipl. Arch. ETH/SIA
Bruno Meyer
dipl. Bauing. ETH/SIA

Abonnementen

Schweiz:

1 Jahr Fr. 148.—
½ Jahr Fr. 78.—
Einzelnummer Fr. 5.50

Ausland:

1 Jahr Fr. 158.—
½ Jahr Fr. 82.—
Einzelnummer Fr. 6.50

Postcheck: «Schweizer Ingenieur und Architekt», 80-6110 Zürich
Ermässigte Abonnemente für Mitglieder der GEP, des BSA, der ASIC, für Studenten und Mitglieder des STV
SIA-Mitglieder erhalten die Zeitschrift direkt durch das **SIA-Gene-**
ralsekretariat zugestellt. **Adressänderungen** sind deshalb dorthin
mitzuteilen: Selnaustr. 16, Postfach, 8039 Zürich, Tel. (01) 201 15 70

SIA-Normen und Dokumentationen sind **allein beim SIA-Gene-**
ralsekretariat erhältlich, wo auch diesbezügliche Auskünfte er-
teilt werden: Selnaustr. 16, Postfach, 8039 Zürich, Tel. (01) 201 15 70

Anzeigenverwaltung

IVA AG für internationale Werbung

Hauptsitz:
Mühlebachstr. 43
8032 Zürich
Tel. (01) 251 24 50

Filiale Lausanne:
19, av. de Beaulieu
1004 Lausanne
Tel. (021) 37 72 72

zum Titelbild



Barra Fluid: die fliessende Beton-Technik

Immer mehr Bauunternehmer entschliessen sich bei ihren Bauobjekten für die fliessende Beton-Technik. Der Grund dafür ist einleuchtend: die fliessende Beton-Technik ist vielseitig anwendbar und bietet enorme Vorteile. Denn je nach Dosierung kann Barra Fluid dreimal verschiedenartig eingesetzt werden.

1. Als Superverflüssiger für Fliessbeton erschliesst Barra Fluid einen breiten Anwen-

dungsbereich. Zum Beispiel für Fundamente, Bodenplatten, Decken, Stützpfiler usw.

2. Als idealer Zusatz für Pumpbeton trägt Barra Fluid wesentlich zur Rationalisierung und Vereinfachung bei. Die Pumpleistung wird gesteigert und gleichzeitig die Qualität des Betons verbessert.

3. Als Erhärtings-Beschleuniger für frühhochfesten Beton bewirkt Barra Fluid G höhere Früh- und Endfestigkeiten. Zum Beispiel für Elementbau, Vorfabrikation, Spannbeton usw.

Somit bietet die fliessende Beton-Technik mit Barra Fluid Vorteile, die gegenüber dem gewöhnlichen Beton erheblich ins Gewicht fallen und sich für den gesamten Bauablauf in jeder Beziehung positiv auswirken.

Detaillierte Angaben und Beratung erhalten Sie durch den Hersteller:

Meynadier & Cie AG
8048 Zürich

Inhalt

Überwachung und Unterhalt von Kunstdauten

Von E. Woywod, M. Milosavljevic und B. Lazic, Aarau	457
Allgemeine Voraussetzungen	457
Überwachung der Kunstdauten	458
Typische Schäden an Kunstdauten	459
Stellen der Diagnose	464
Sanierungsmethoden	465
Sanierungsbeispiele	469
Schlussfolgerungen für Neubauten	478
Schlusswort und Literatur	480

SIA-Mitteilungen

Beschäftigungslage in den Projektierungsbüros. Erhebungen April 1982	481
--	-----

SIA-Fachgruppen

Schlechte Berufsaussichten für junge Forstingenieure	483
--	-----

Buchbesprechungen

25 Jahre VDI-Gesellschaft Bautechnik; von R. Jesorsky et al. (Bruno Meyer)	484
--	-----

Tagungsberichte

Stadtentwicklung und Stadtpolitik. Seminar an der ETH Zürich (3. März 1982)	484
---	-----

Wettbewerbe

Construction d'une salle de spectacles à Monthey. Altersheim Möriken-Willegg. Gemeindezentrum Ipsach. Neugestaltung des Rigiplatzes in Zürich	484
---	-----

Braune Seiten

Laufende Wettbewerbe	B 89
Wettbewerbsausstellungen. Aus Technik und Wirtschaft	B 90
Tagungen	B 91
Vorträge. Stellenvermittlung SIA/GEP	B 92

Ingénieurs et architectes suisses

Adresse: 27, av. de Cour, 1007 Lausanne

No 9/1982

Editorial

Helvetica Mea, par Jean-Pierre Weibel

No 10/1982

A nos lecteurs

B 64

Traction électrique

Les nouvelles locomotives

B 90

Re4/4IV des CFF, par

M. Gerber, F. Kobel et

M. Muller

B 91

Chemin de fer

Le printemps du rail, par

Jean-Pierre Weibel

B 125

Géothermie

Mise en valeur de l'énergie

géothermique en Suisse, par

Dominique Roux et Michel

B 65

Expositions

EPFZ

B 67

Documentation générale

B 67

Physique de la construction

Isolation thermique et économie d'énergie: limites de quelques concepts, par

Olivier Barde

108

Actualité

111, 121

Géothermie

Mise en valeur de l'énergie géothermique en Suisse, par

Dominique Roux et Michel

Noël

113

B 67

B 67